

**Baden**  
im eigenen  
Garten ist  
wie Urlaub



**NATUR  
POOL**



**SCHWIMM  
TEICH**



**GARTEN  
TEICH**

# Ihr Schwimmteich oder Naturpool im eigenen Garten

Eine naturnah gestaltete Wasseroberfläche entfaltet zu jeder Jahreszeit ihren Charme und trägt zu einem angenehmen Gartenklima bei. Der Traum vom „natürlichen Schwimmbad“ lässt sich auch auf kleinem Raum verwirklichen. Bereits ab 60 m<sup>2</sup> Wasserfläche bis 3.000 m<sup>2</sup> und mehr kann man den Luxus von natürlich-vitalem, hautfreundlichem Wasser, ganz ohne Chemie genießen.

Jeder Schwimmteich oder Naturpool ist individuell. Persönliche Ansprüche und Vorstellungen, Größe, Nutzen, Gestaltung der Gesamtanlage, Architektur des Hauses, Beschaffenheit und Größe des Grundstückes sowie die finanziellen Möglichkeiten geben die Rahmenbedingungen des Teichbaues vor. Baden im eigenen Garten ist wie Urlaub.



**NATUR  
POOL**



**SCHWIMM  
TEICH**



**GARTEN  
TEICH**





# Naturpool

Naturpools sind geradlinig gestaltete, natürliche Schwimmbäder, die einen geraden, meist betonierten Nutzungsbereich (Badebereich) aufweisen. Der Regenerationsbereich (Pflanzenzone, Filterzone) wird angrenzend an den Badebereich rechteckig betoniert und ist mit phosphat-armen Kies und teils anderen Komponenten schichtweise befüllt und bepflanzt. Im Naturpool erfolgt der Wasseraustausch entweder durch Rohrverbindungen, sodass Nutzungs- und Regenerationsbereich baulich getrennt sind. Die Ausführung kann aber auch mit kommunizierender Wasseroberfläche erfolgen. Die Größe der Pflanzenzone und Filterzone richtet sich nach dem Wasservolumen. Eine Ausführung ist auch ohne Pflanzen möglich.

Schwimmteiche und Naturpools sind gegen den Untergrund mit einer PVC Teichfolie mit 1,5 mm Stärke (gewebearmiert) abgedichtet, sodass kein Wasser unkontrolliert entweichen oder eindringen kann (Ausnahme: direkter Eintrag von Regenwasser). Ein Eintrag von Oberflächenwasser bzw. Hangwasser in Schwimmteiche und Naturpools wird durch bauliche Maßnahmen ausgeschlossen. Auch bei der Ausführung mit einem Betonbecken wird dieses mit Teichfolie ausgekleidet.





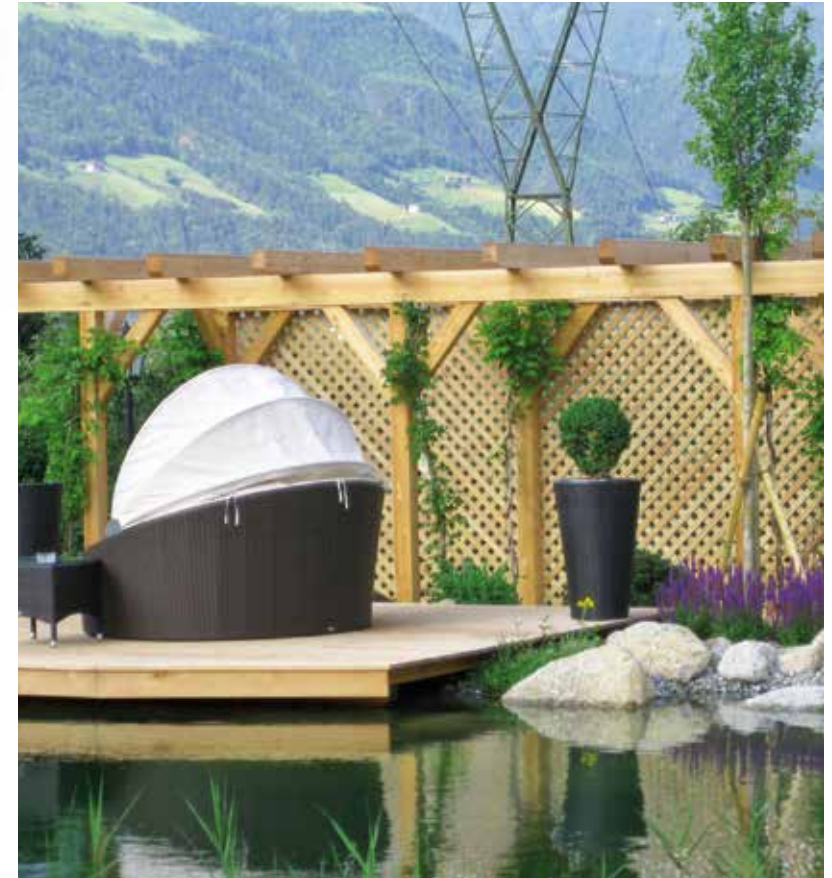






# Schwimmteich

Schwimmteiche sind natürliche, in organischer Form gestaltete Gewässer. Sie sind in Nutzungs- und Regenerationsbereich gegliedert, wobei diese Bereiche eine Wasseroberfläche aufweisen. Der Nutzungsbereich (Badebereich) kann mit Steinfindlingen natürlich begrenzt sein oder abgetrennt durch eine Betonmauer geradlinig ausgeführt werden. Der Regenerationsbereich wird rundherum organisch gestaltet. Am Boden des Nutzungsbereiches bleibt die Folie ohne Kiesabdeckung, im Regenerationsbereich erfolgt der Aufbau mit Pflanzsubstrat, Kies- und Lehmkomponenten. Zumindest ein Drittel bis maximal die Hälfte der Wasseroberfläche ist mit geeigneten Wasserpflanzen in verschiedenen Sorten wie *Cyperus longus* (Zyperngras), *Iris pseudoacorus* (gelbe Sumpfschwertlilie), *Lythrum salicaria* (Blutweiderich), *Mentha aquatica* (Wasserrminze), *Carex spec.* (Ufersegge), *Eriophorum latifolium* (Wollgras) bepflanzt.

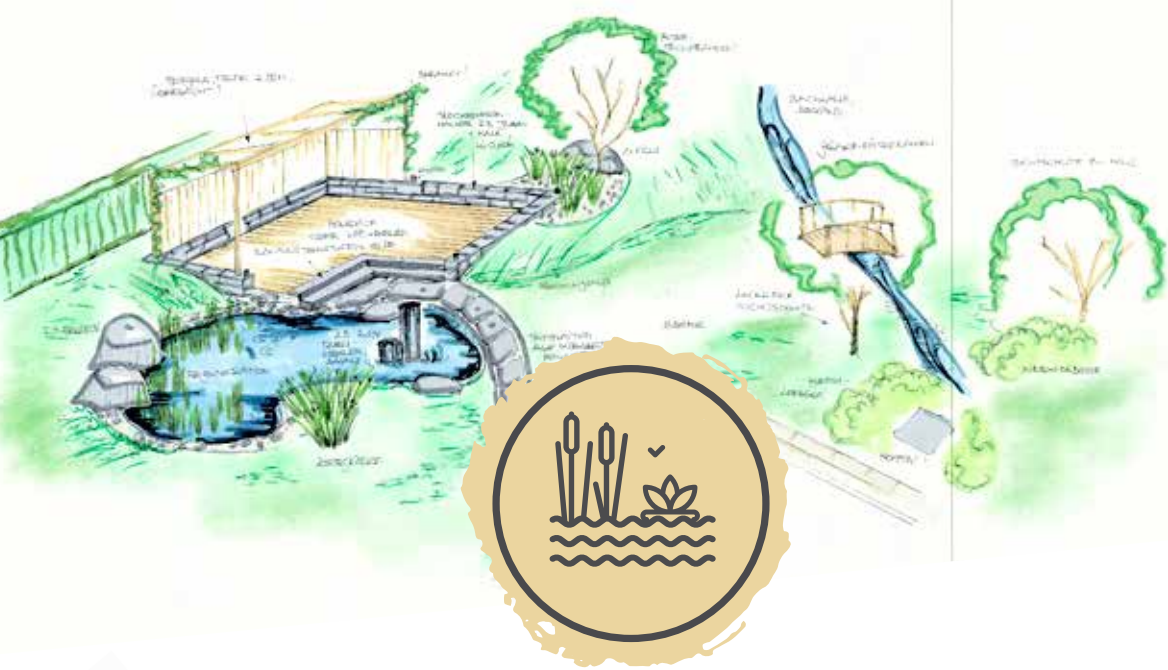












# Gartenteich

Gartenteiche sind Zierteiche, die nicht zur Badenutzung gedacht sind. Sie sind natürlich in organischer Form gestaltet und weisen üppige Pflanzonen auf, 30 bis 50 % der Wasseroberfläche sind bepflanzt.

Der Aufbau ist ähnlich wie bei Schwimmteichen, die Gestaltung erfolgt in organischer Form und sehr naturnah. Der Gartenteich ist gegen den Untergrund mit Teichfolie abgedichtet und der Aufbau mit Steinfindlingen zur Herstellung der verschiedenen Tiefen- und Pflanzonen ausgeführt. Sprudelsteine, Fontänen oder andere Gestaltungselemente wie Sitzsteine und Trittsteine werden gerne verwendet. Je nach Größe erfolgt die Umwälzung über eine Tauchpumpe, die direkt im Wasser platziert ist oder ein externer Pumpenschacht mit Teichpumpe und Oberflächenabsaugung.





# Klare Verhältnisse

Ein Teich ist ein natürliches System und damit auch natürlichen Schwankungen ausgesetzt. Badeklare Wasserqualität wird erfüllt, jedoch nicht immer ganzjährig. Im Frühjahr kann es zu Frühjahrstrübungen kommen, bei kurzzeitigem Nährstoffüberschuss auch zu Algenwachstum.

Die biologische Selbstreinigung wird durch den gezielten Einsatz von Technik optimiert. Der verwendete Biofilter bei Schwimmteichen und Naturpools besteht im Wesentlichen aus der Errichtung einer speziell ausgebildeten Filterzone. Der Biofilter unterstützt den Aufbau des biologischen Gleichgewichtes. Das Wasser wird durch die Pumpe über ein Unterwasseransaugrohr oder Skimmer zur permanenten Filterbeschickung angesaugt und durch ein Verteilersystem eingeleitet. Dabei wird der Kiesaufbau der Filterzone senkrecht, von unten nach oben durchströmt, und somit das Wasser einer biologischen Reinigung zugeführt.

Zusätzlich erfolgt eine Oberflächenreinigung durch einen Skimmer. Somit werden Laub oder andere Partikel abgesaugt und die Nährstoffmenge, die in den Teich gelangt reduziert und Schlamm- bildung und Algenwachstum vorgebeugt.



# Pflege muss sein

Schwimmteiche, Naturpools und Gartenteiche bedürfen einer regelmäßigen Pflege. Hier sind die wichtigsten Punkte über das Jahr angeführt, je nach Bedürfnissen der gebauten Anlage können auch noch spezielle Pflegearbeiten hinzukommen.

- Grundreinigung vor Saisonbeginn vorsehen. Entfernung aller abgestorbenen Pflanzenteile inklusive angefallenem Sediment am Teichgrund. Oberflächen im Schwimmbereich von Biofilm, Belägen und Algen reinigen.
- Einsatz von automatischem Bodensauger im Badebereich kann 1 bis 2x täglich erfolgen, mindestens 2x wöchentlich.
- Laub oder abgestorbene Pflanzenteile entfernen
- Ausgefallene Pflanzen nachpflanzen.
- Schnittmaterial umgehend aus dem Umfeld des Gewässers entfernen.
- Im Umfeld von Schwimmteichen (Rasen, Pflanzbeete, uws.) nur phosphorfreien Dünger verwenden.
- Laubeintrag durch geeignete Maßnahmen minimieren, z.B. Laubnetz im Herbst.
- Teich von organischem Material regelmäßig säubern, Fadenalgen und Algen zwischen den Pflanzen absaugen und entfernen.
- Filter sind nach jedem Stillstand nach Vorgaben der Betriebsanleitung zu spülen, wobei das Spülwasser verworfen wird. Das Wasser aus Kieskörpern und Verrohrungen ist nach längeren Standzeiten abzuleiten oder abzusaugen.
- Ansiedlung von Fischen und Wasservögeln verhindern.
- Funktion von Rand- und Kapillarsperren sowie von Entwässerungsgräben/rinnen und Überlaufvorrichtungen kontrollieren und sicherstellen.
- Bei Verdunstung Wasser nachfüllen.
- Skimmersiebe regelmäßig bzw. täglich kontrollieren und reinigen (je nach Eintragssituation) – Folgende Vorgehensweise: (Pumpen ausschalten, Siebe reinigen, Schmutz, Laub usw. entfernen, Pumpen einschalten)
- Funktion der Pumpen überprüfen (24 h Betrieb)
- Wasserpflanzen im Herbst 10cm über dem Wasserspiegel abschneiden.



”

**Wer ein Bad in weichem, ungechlortem Wasser genießen möchte und das natürliche Badevergnügen schätzt, sowie Geduld und Interesse an natürlichen Vorgängen mitbringt, für den ist der Schwimmteich, Naturpool oder Gartenteich ein Gewinn für die Freizeit und die Umwelt.**



**WIR BERATEN SIE GERNE - EINFACH ANRUFEN 05283-2726 UND TERMIN VEREINBAREN**

6275 Stumm · Wäschlerweg 7 · Tel. 05283-2726 · [info@gartenbau-kerschdorfer.at](mailto:info@gartenbau-kerschdorfer.at) · [www.gartenbau-kerschdorfer.at](http://www.gartenbau-kerschdorfer.at)